

RheinEnergie

## Neuer Solarpark in Hemau

**[03.06.2022] Ein neuer Solarpark der RheinEnergie im bayerischen Hemau wurde in Betrieb genommen. Er liefert Sonnenstrom für 6.400 Haushalte.**

Die RheinEnergie hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2035 ihre gesamte Wasser-, Strom- und Wärmeversorgung sukzessive klimaneutral zu stellen. Auf dem Weg dorthin baut der Kölner Energieversorger seit vielen Jahren sein eigenes Erneuerbare-Energien-Portfolio kontinuierlich aus. Dazu entwickelt und errichtet die RheinEnergie bundesweit vor allem Photovoltaik- und Windenergieanlagen. Nun hat die RheinEnergie Solar, eine hundertprozentige Tochter der RheinEnergie, die bislang größte Photovoltaik-Anlage der Unternehmensgeschichte in Betrieb genommen.

Der im bayerischen Hemau gelegene Solarpark erstreckt sich auf einer Fläche von fast 20 Fußballfeldern. Er hat eine Leistung von rund 19 Megawatt und liefert genug Strom, um damit rechnerisch rund 6.400 Haushalte ein Jahr lang zu versorgen. Die Bauarbeiten dazu fanden im Winterhalbjahr 2021/2022 statt. Für die RheinEnergie markiert der neue Solarpark die erste erfolgreiche Teilnahme an einer Innovationsausschreibung im Rahmen des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG). Für einen Teil des eingespeisten Stroms erhält die RheinEnergie eine fixe Marktprämie, statt einer gleitenden Marktprämie. Damit kann die RheinEnergie den Strom unter wettbewerblichen Bedingungen vermarkten.

(ur)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, EEG, Hemau, RheinEnergie